

Veranstaltungsreihe

Bedingungsloses Grundeinkommen

Ausstellung

3.–14.4.18, Stadtbibliothek Neustadt

3.4., 13.00 Uhr, Eröffnung mit Ingo Röthlingshöfer

Film „Free Lunch Society“ 4.4., 19.30 Uhr, Roxy-Kinos

In Kooperation mit dem Kulturverein Wespennest e.V. im Rahmen
der Grünen Reihe

Grüne Reihe



„Das bedingungslose Grundeinkommen -
Neoliberal oder emanzipatorisch?“

Vortrag mit Elisabeth Voss , 13.4., 19.00 Uhr, Wespennest



Ausstellung

Die Ausstellung Grundeinkommen führt in die Thematik ein und blickt auch in Richtung Zukunft. Konzipiert wurde sie 2008 und erstmals im Rahmen des Grundeinkommens-Kongress in Berlin im selben Jahr der Öffentlichkeit gezeigt. In den vergangenen Jahren ist die Debatte weitergegangen, 2015 wurde die Ausstellung aktualisiert.

Film: Free Lunch Society

Was würden sie tun, wenn für ihren Lebensunterhalt gesorgt wäre? Das Bedingungslose Grundeinkommen galt vor wenigen Jahren noch als Hirngespinnst. Heute ist diese Utopie denkbarer denn je - intensiv diskutiert in allen politischen und wissenschaftlichen Lagern. FREE LUNCH SOCIETY vermittelt Hintergrundwissen zu dieser Idee und sucht nach Erklärungen, Möglichkeiten und Erfahrungen zu ihrer Umsetzung.



Vortrag: „Das bedingungslose Grundeinkommen - Neoliberal oder emanzipatorisch?“

Was ist eigentlich das Bedingungslose Grundeinkommen (BGE)? Wem nützt es und was können Fallstricke sein? Kann ein BGE einen Beitrag leisten zur notwendigen gesellschaftlichen Transformation? Welche Erfahrungen gibt es damit? Und wie könnte ein BGE emanzipatorisch, geschlechtergerecht und ökologisch tragfähig ausgestaltet werden?

Elisabeth Voß veröffentlichte 2014 beim Netzwerk Grundeinkommen den Beitrag „Neoliberal oder emanzipatorisch?“

Bedingungsloses Grundeinkommen als Bestandteil solidarischer Ökonomie“ und ist Autorin des Wegweiser „Solidarische Ökonomie /Anders Wirtschaften ist möglich!“